

# **Welche Rituale benutzt ihr in der Grundschule um die Klasse leise zu bekommen ?**

**Beitrag von „Christin12“ vom 10. November 2023 19:45**

Ich werde bald in einer Grundschule Unterrichten und wollte mal fragen, was ihr so für Ruherituale. Ich habe öfter die Klangschale benutzt. Das Problem dabei war immer, dass die Kinder noch ein Stift in der Hand hatten und damit rumgespielt haben und daher nicht bei der Sache waren. Was habt ihr für Rituale um die Klasse leise zu bekommen und konzentriert sind ?

Danke euch !

---

**Beitrag von „Quittengelee“ vom 10. November 2023 20:00**

Alles, was man einführt, muss ja erst mal zum Ritual werden. Wenn es die Klangschale sein soll, dann übt ihr das. Alles hinlegen... Hände auf den Schoß... lauschen bis der Ton verklungen ist... (\*raunend\*: Wer den Ton nicht mehr hören kann, hebt mal leise die Hand, ich bin gespannt, wer hier Ohren wie ein Luchs hat...)

---

**Beitrag von „Lamy74“ vom 10. November 2023 21:22**

Bei mir machen die Kinder "Brezel-Arme" (Arme vor der Brust verschränken), wenn die Klangschale ertönt. Eingeführt ab dem 2. Schultag, wir sind jetzt in der 3. Klappt nach wie vor super! Und immer warten bis der Klang komplett weg ist und dann sind die Kinder auch mucksmäuschenstill.

---

**Beitrag von „pepe“ vom 11. November 2023 15:31**

Solche Klangstäbe haben einen Vorteil gegenüber der Schalen: Man kann verschiedene Tonfolgen erzeugen. Sie sind nicht ganz so laut, klingen aber auch sehr lange nach. (Format etwa 20cm x 8cm)

[Klangstäbe.jpg](#)

---

### **Beitrag von „Zauberwald“ vom 11. November 2023 16:10**

Ein Glockenspiel aus dem Musikraum erfüllt auch den Zweck. ein paar Töne von tief nach hoch gespielt...

---

### **Beitrag von „Conni“ vom 11. November 2023 20:27**

Von diesen Stäben, die Pepe erwähnt, hatte ich anfangs einen einzelnen. Der war sehr hoch und einigen Kindern tat das in den Ohren weh. Der Dreiklang, den Pepe gezeigt hat, ist angenehmer.

---

### **Beitrag von „state\_of\_Trance“ vom 11. November 2023 21:46**

Ist doch gut, wenn es in den ihren weh tut. Vielleicht provozieren die Kinder dann nicht, dass der Stab benutzt werden muss.

---

### **Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 11. November 2023 21:47**

"Klappe!!!" .... #Scherz 😊


---

### **Beitrag von „Zauberwald“ vom 11. November 2023 21:54**

Naja, ich gebe zu, bei meiner 4. Klasse voll energiegeladener Jungs sage ich schon mal: laut ich zähle bis 3. Bei 2 ist meist Ruhe. Zumindest bei 3. Ich weiß bloß selber nicht genau, was ich dann machen würde, wenn nicht. Wollte auch noch niemand wissen.


---

### **Beitrag von „pepe“ vom 12. November 2023 13:20**

Wenn die DREI ausgesprochen wurde, kommt als nächstes der Klöppel! (Aber nicht für's Glockenspiel...) Gut, dass es noch niemand wissen wollte. 

---

### **Beitrag von „Frapper“ vom 12. November 2023 13:41**

Neben dem Kommando "Brezelarme" habe ich neulich das Kommando "Kugelfisch" gesehen. Wie die Kleinen die Backen aufgepustet haben (und so nicht reden konnten), sah schon niedlich aus. 

---

### **Beitrag von „LalaSo“ vom 12. November 2023 14:07**

"Kommando Kugelfisch" klappt super!

Natürlich sind Rituale wichtig! Noch wichtiger finde ich allerdings eine Beziehung zu den Kindern, Klarheit, Transparenz - Was passiert, wenn ich mich nicht an die Regel halte?, Verlässlichkeit, usw. Wenn man authentisch und konsequent handelt, funktionieren auch Ruhesignale gut. Egal welcher Art!

Wenn eine Klangschale noch nichts bringt, stelle dich daneben, Finger vor den Mund, Blickkontakt zu den lauten SuS. Zu Beginn ist es auch nicht verkehrt verbal um Ruhe zu bitten! Rituale brauchen Zeit.

---

### Beitrag von „state\_of\_Trance“ vom 12. November 2023 14:45

Ich muss lachen, weil das von meiner Berufsrealität mit Schülern, die allermindestens 16, die meisten mindestens 18 Jahre alt sind, so unglaublich weit weg ist.

---

### Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 12. November 2023 14:46

Las mich raten - du nutzt dann "Klappe". 😊

---

### Beitrag von „pepe“ vom 12. November 2023 14:51

#### [Zitat von state\\_of\\_Trance](#)

Ich muss lachen, weil das von meiner Berufsrealität mit Schülern, die allermindestens 16, die meisten mindestens 18 Jahre alt sind, so unglaublich weit weg ist.

Je nach Humorverständnis solltest du es bei deinen "Halbstarken" mal ausprobieren... Stelle ich mit auch lustig vor, Kugelfisch, 1-2-3 oder Klangschale bei (fast) Erwachsenen. 😊

---

### Beitrag von „LalaSo“ vom 13. November 2023 18:22

Ja, so unterschiedlich sind halt die Schularten ☹️

---

### Beitrag von „Kiggie“ vom 13. November 2023 18:40

#### [Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Las mich raten - du nutzt dann "Klappe". 😊

Ich nutze es tatsächlich. Authentisch hilft meist.

[Zitat von LalaSo](#)

Blickkontakt zu den lauten SuS

Aber genau auch das.

Und ich spreche immer leiser werdend.

Ist aber Berufskolleg. Trotzdem sind viele Tipps hilfreich.

Wie meine Schüler auf eine Klangschaale reagieren würden - keine Ahnung, wäre aber eigentlich lustig auszuprobieren.

---

### **Beitrag von „state\_of\_Trance“ vom 13. November 2023 19:19**

Ich habe gerade keine Klasse in der Abendrealschule. Dort würde ich auch gerne mal spaßeshalber die Klangschaale ausprobieren bei den Pöblern 😄

Am Abendgymnasium hat man eher das umgekehrte Problem, dass die Schüler einschlafen. Vielleicht könnte die Klangschaale da ein guter Wecker sein.

---

### **Beitrag von „treasure“ vom 13. November 2023 19:49**

Ich unterrichte ja in unserer Schule nicht nur Klassen, ich habe auch die Schulchöre.

Der Einserchor hat 70 Kinder, der Schulchor (Kl. 2-4) hat über 110 Kinder. Alle auf einmal, auf dem Boden sitzend, im Musiksaal, der glücklicherweise groß genug dafür ist.

Meine Strategie führe ich anfangs gleich ein. Wenn mein Arm oben ist, geht ein Helferarm bei den Kids hoch und der Mund geht zu. Das "trainiere" ich dann spaßeshalber, indem ich die

Kinder ermuntere zu plappern und wenn mein Arm hochgeht, sofort still zu sein und zu reagieren. Die Kinder lieben es, wenn sie am Anfang plappern DÜRFEN (sie machen dann allen möglichen Quark) und haben auch Spaß dran, dann zu reagieren, wenn mein Arm hoch geht. Meist übe ich es so zwei, drei Mal, dann dauert es wirklich keine zwei Sekunden, bis die Meute ruhig ist und guckt. Klar gibt es dann ein Lob und ein "meine Güte, SO kann ich aber echt mit euch arbeiten!" Zudem bedanke ich mich dann bei denen, die es schnell gesehen und schnell reagiert haben, das spornt an, ebenfalls ein Danke zu kassieren. Klappt echt gut, selbst bei den Vierten noch. Klar, es sind keine Computer und man muss es irgendwann nochmals in die Großhirnrinde meißeln, aber in der Regel geht es. Ich spreche auch NUR im Normalton, niemals laut über die Klasse drüber. Nie. Es ist total interessant, wenn ich dann leise "Danke..." zu manchen Kindern sage, andere Kinder das hören und noch schneller versuchen zu reagieren.



Diese Klangstäbe finde ich enorm schrill und für meine Musikerohren nicht geeignet, kann aber verstehen, wenn man sie (oder Klangschaalen) verwendet.

---

### **Beitrag von „SwinginPhone“ vom 13. November 2023 22:19**

Einfach mal gucken, ob in der Musiksammlung noch ein [140er Tam Tam](#) herumliegt. Das kann man auch bei Erwachsenen effektiv einsetzen.

---

### **Beitrag von „treasure“ vom 13. November 2023 22:57**



Besonders, wenn man es an einer bestimmten Stelle schlägt.



### **Beitrag von „Conni“ vom 13. November 2023 23:06**

[Zitat von SwinginPhone](#)

Einfach mal gucken, ob in der Musiksammlung noch ein [140er Tam Tam](#) herumliegt.  
Das kann man auch bei Erwachsenen effektiv einsetzen.

Bei Erwachsenen schreibst du "Gongmeditation" ran und nimmst Geld dafür. (Also zumindest in Berlin:)

---

## Beitrag von „CDL“ vom 14. November 2023 10:03

### [Zitat von Conni](#)

Bei Erwachsenen schreibst du "Gongmeditation" ran und nimmst Geld dafür. (Also zumindest in Berlin:)

Genial. Ich bestehe allerdings darauf, während der ~~Mediation~~ **Meditation** 45min an einer Erdbeere achtsam nuckeln zu dürfen, sonst wirkt die Meditation einfach nicht. Bitte in der Ausschreibung deiner Fortbildung unbedingt mit bedenken. 😁

---

## Beitrag von „Conni“ vom 15. November 2023 19:48

### [Zitat von CDL](#)

Genial. Ich bestehe allerdings darauf, während der ~~Mediation~~ **Meditation** 45min an einer Erdbeere achtsam nuckeln zu dürfen, sonst wirkt die Meditation einfach nicht. Bitte in der Ausschreibung deiner Fortbildung unbedingt mit bedenken. 😁

Ich musste heute während der Fortbildung ein Bild malen. Es ging aber zu schnell und war nicht achtsam genug. Es wurde dann im Vergleich der Bilder von "unterschiedlich ausgeprägtem künstlerischen Talent" gesprochen. Pfft! Ich hätte auch mein Mikrofon anschalten und das Bild auf der Blockflöte spielen können!